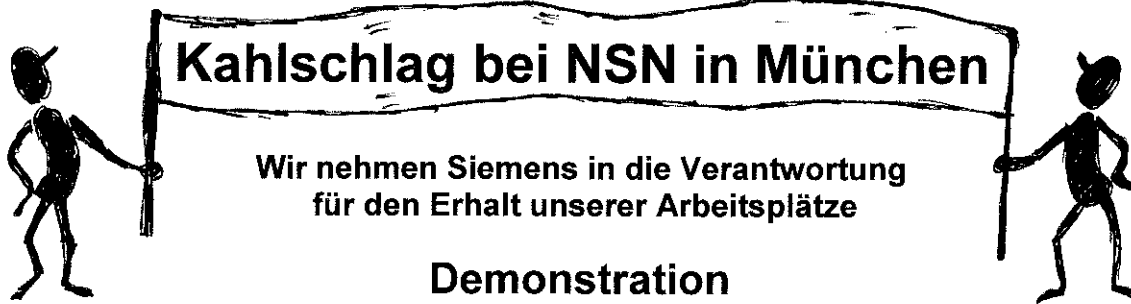




AIN

NGI

OLI



Kahlschlag bei NSN in München

Wir nehmen Siemens in die Verantwortung
für den Erhalt unserer Arbeitsplätze

Demonstration

Am Dienstag 27.1., von 9 bis 10 Uhr vor der Hauptversammlung der Siemens AG auf dem Coubertinplatz vor dem Südeingang der Olympiahalle

Die Teilnehmer kommen aus verschiedenen Firmen: NSN (Mch-H / Mch-M), Siemens, SEN, Tieto, Gigaset. Die Teilnahme an der Demonstration ist Freizeit.

Wichtig: Es wird eine **Familien-Demo**, bitte bringt Eure Lebensgefährten und Kinder, Freunde und Bekannte mit. Je zahlreicher wir sind umso besser. Schließlich müssen Eure Familien die HartzIV-Suppe mit auslöffeln!

Wogegen demonstrieren wir?

Nokia Siemens Networks plant einen regelrechten Kahlschlag in München; dabei sollen:

- 410 Hofmannstraßen-Mitarbeiter ihren Job vollständig verlieren
- zahlreiche Kollegen nach Greifswald, Düsseldorf oder Ulm umziehen
- eine Abteilung zum Finanzinvestor Perusa ausgegliedert werden

Die 410 Kollegen hat der Arbeitgeber willkürlich ohne jegliche Sozialauswahl ausgesucht. Durch eine trickreiche Separierung sollen sie entweder freiwillig oder per Kündigung ihren Job verlieren. Die Firmenleitung hat dafür ein neues Unwort kreiert: "aktive Restrukturierung".

Dass NSN-Chef Beresford-Wylie anlässlich der Schließung von Nokia Bochum die Schließung deutscher NSN-Betriebe ausgeschlossen hat, und dass wir unser "Soll" in Deutschland für den Abbau von 9000 NSN-Stellen längst schon erbracht haben, scheint dabei genauso wenig ein Hinderungsgrund zu sein wie die Gesetze, die Kündigungen ohne Sozialauswahl untersagen.

Jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, in dem wir alle etwas tun müssen, es geht um unsere Existenz!

Wir müssen öffentlichkeitswirksam demonstrieren, dass wir zusammenstehen, dass wir uns nicht einfach still und leise abwickeln lassen, dass wir uns wehren und dabei richtig „Krach schlagen“ können! Warum alle kommen sollen? Weil wir um unsere Arbeitsplätze kämpfen! Wie sagte Barack Obama: "Weil wir die Hoffnung über Furcht gewählt haben".

Warum demonstrieren wir gerade vor der Siemens-Hauptversammlung?

Nokia Siemens Networks gehört zur Hälfte Siemens. Über alle Entscheidungen wacht ein „Board of Directors“ mit Vertretern der beiden Eigentümer Nokia und Siemens. Somit ist die Siemens-Hauptversammlung genau der richtige Ort, die NSN-Eigentümer in die Verantwortung zu nehmen!

Engagiert Euch! Macht mit!

Mit dieser Demo werden wir dem Arbeitgeber und der Öffentlichkeit demonstrieren, wie sehr wir bereit sind um unsere Arbeitsplätze zu kämpfen

